

# Mit voller Kraft ins Jahr 2024!

Ich bin sehr stolz auf die [Erfolge des Jahres 2023](#), die sich wirklich sehen lassen können! Nicht nur weil sie eine Bestätigung für unseren Einsatz sind, sondern vor allem um Seniorinnen und Senioren ein besseres Leben im Alter zu ermöglichen. Besonders freue ich mich deshalb [wieviel Pensionisten 2024 mehr Netto vom Brutto bleibt!](#) Wie sich die Pensionserhöhung ab 1.1.2024 in Kombination mit der Abschaffung der kalten Progression auswirkt habe ich in meinem Thema der Woche vom 21. Februar vorgerechnet! Aber auch die Abschaffung der Pensionsversicherungsbeiträge für arbeitende Pensionisten bis zu einem Zuverdienst von rund 1.040 Euro brutto pro Monat sind ein echter Meilenstein in der Attraktivierung von Arbeiten im Alter!

**Immer mehr Menschen wollen freiwillig und selbstbestimmt, so lange wie möglich arbeiten!** [Denn Arbeiten im Alter kann ein großes Glück sein!](#) Unseren ersten Erfolgen um Arbeiten im Alter zu attraktivieren, müssen weitere umfassende und ineinandergreifende Maßnahmen folgen. Es braucht aber auch einen Imagewandel von Arbeit selbst. Deshalb habe ich [Arbeiten im Alter zu einem meiner zwei Top Themen 2024 gemacht](#), die ich im Rahmen einer [Pressekonferenz](#) vorgestellt habe und für die ich heuer eine ["Extrameile"](#) gehen werde.

**Mein zweites Top Thema 2024 ist die Digitalisierung!** Ich bin eine große Befürworterin und betrachte sie als ein "Tor zur Welt". Die [Digitalisierung](#) bietet vielfältige Vorteile, insbesondere für ältere Menschen vorausgesetzt, sie sind freiwillig und ergänzen analoge Möglichkeiten. Angebote, die ausschließlich digital verfügbar sind, betrachte ich klar als diskriminierend und ich [kämpfe auch hier unermüdlich gegen jede Form der Altersdiskriminierung!](#)

**2024 geht es mit den Erfolgen auch schon weiter!** Gerade ist uns durch unseren hartnäckigen Einsatz ein [großer Erfolg im Kampf gegen die geplanten altersdiskriminierenden verpflichtenden Fahrtauglichkeitsüberprüfungen](#) gelungen. Die Abgeordneten des EU-Parlaments haben sich diesen Mittwoch gegen eine verpflichtende Prüfung des Gesundheitszustands bei der Erneuerung des Führerscheins ausgesprochen. **Damit ist die diskriminierende Richtlinie für Führerscheinbesitzer ab 70 Jahren endgültig vom Tisch!** Dieser Erfolg zeigt, dass beharrliches Engagement und Dialog tatsächlich zu positiven Veränderungen führen können. Mein Dank gilt nicht nur all meinen Unterstützern sondern vor allem allen Seniorinnen und Senioren in Österreich, die durch ihre Stellungnahme an die EU-Kommission in Brüssel maßgeblich zu diesem Erfolg beigetragen haben!

Aber auch parallel zu den großen Themen setze ich mich engagiert für die **Interessen der Seniorinnen und Senioren ein** – von der [Pflege](#), über frauenpolitische Themen, wie dem [Equal Care Day](#), bis hin zu gesundheitspolitischen Anliegen, wie der [Impfung gegen Gürtelrose](#), die für uns Senioren relevant sind!

**Gesundheit ist zwar nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles bekanntlich nichts!** Deshalb widme ich mich auch immer wieder Beiträge der [Prävention und Vorsorge](#). Eine wichtige Rolle dabei spielen die körperliche und geistige Fitness, die man im Österreichischen Seniorenbund wunderbar trainieren kann. Die Termine und Ausschreibungen für unsere [Bundessportturniere 2024](#) finden Sie wie immer auf unserer Website. Egal ob Ski, Golf, Kegeln oder Tennis – bei uns ist für jeden etwas dabei! Und für die

geistige Fitness stehen Ihnen alle zwei Wochen [kostenlos neue Rätsel](#) zum Download zur Verfügung

Darüber hinaus erwarten Sie auch diesmal wieder die [Highlights unserer Medienaktivitäten](#) sowie [Einblicke in unsere Arbeit!](#)

**Wie Sie sehen, hat das neue Jahr genau so intensiv begonnen wie es 2023 geendet hat. Es gibt weiter viel zu tun und ich werde mich weiter unermüdlich für die Interessen der Senioren einsetzen!**

Schreiben Sie mir gerne Ihre Anliegen – ich freue mich!